



# DIE GYMNASIALE PROFILOBERSTUFE

JG. 11-13

EINFÜHRUNGS- UND QUALIFIKATIONSPHASE

am Eichsfeld-Gymnasium, Duderstadt

# Ziele der gymnasialen Oberstufe

Die Schüler sollen

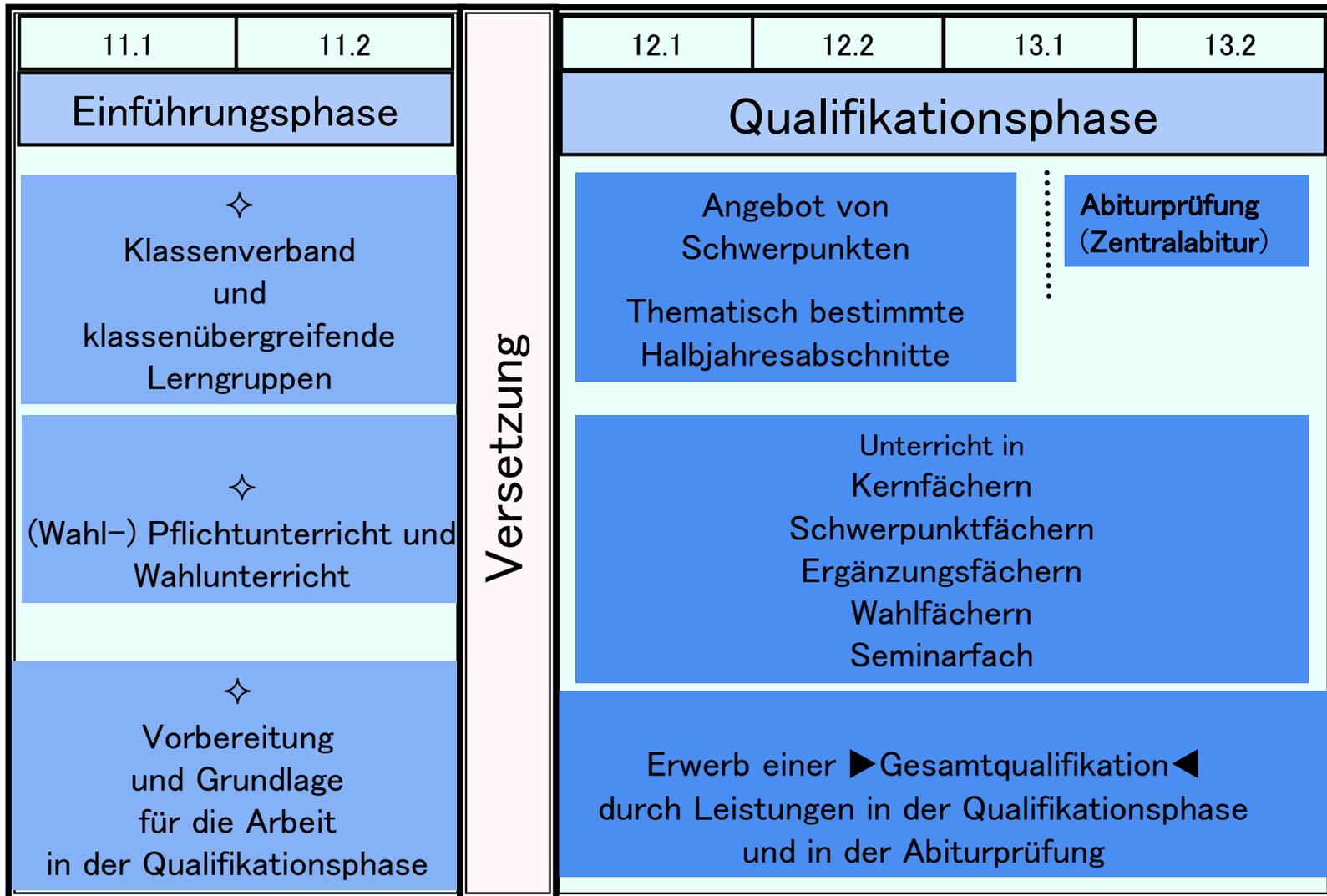
eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erreichen  
wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die  
allgemeine Studierfähigkeit erwerben

ihren Bildungsweg auch berufsbezogen  
fortsetzen können

Das besondere Ziel:

Stärkung des selbständigen Lernens und  
wissenschaftspropädeutisches Arbeiten  
mit  
individueller Schwerpunktbildung

# Aufbau der gymnasialen Oberstufe G 9



# Leistungsbewertung in der gymnasialen Oberstufe

Leistungen in den Klausuren  
bzw. in der Facharbeit

Mitarbeit im Unterricht

- mündliche Beiträge  
(Beteiligung am Unterrichtsgespräch,  
Referate, u.a.)
- schriftliche Beiträge  
(Tests, Datensammlungen, Protokolle,  
Schülerbetriebspraktika u.a.)
- experimentelle, gestalterische  
und praktische Leistungen



## Das Punktesystem in der gymnasialen Oberstufe

+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

# Versetzung in die Qualifikationsphase

- Klassenkonferenz
  - ▣ Entscheidet nach schulrechtlichen sowie pädagogischen und fachlichen Gesichtspunkten
- Kriterium
  - ▣ Kann eine erfolgreiche *Mitarbeit* in der Qualifikationsphase erwartet werden?
- Bewertungsgrundlage
  - ▣ Alle Fächer des Pflichtunterrichts in der Einführungsphase, nicht in Sporttheorie
- Anforderungen an Ausgleichsfächer
  - ▣ Deutsch, Pflicht-/Wahlpflichtfremdsprache, Mathematik können nur untereinander ausgeglichen werden

# Versetzung in die Qualifikationsphase

- In allen Fächer mindestens 5 Punkte (ausreichend)
- In einem Fach 1-4 Punkte (ausreichend -, mangelhaft), in allen anderen Fächern mindestens 5 Punkte (ausreichend)

## **Versetzung**

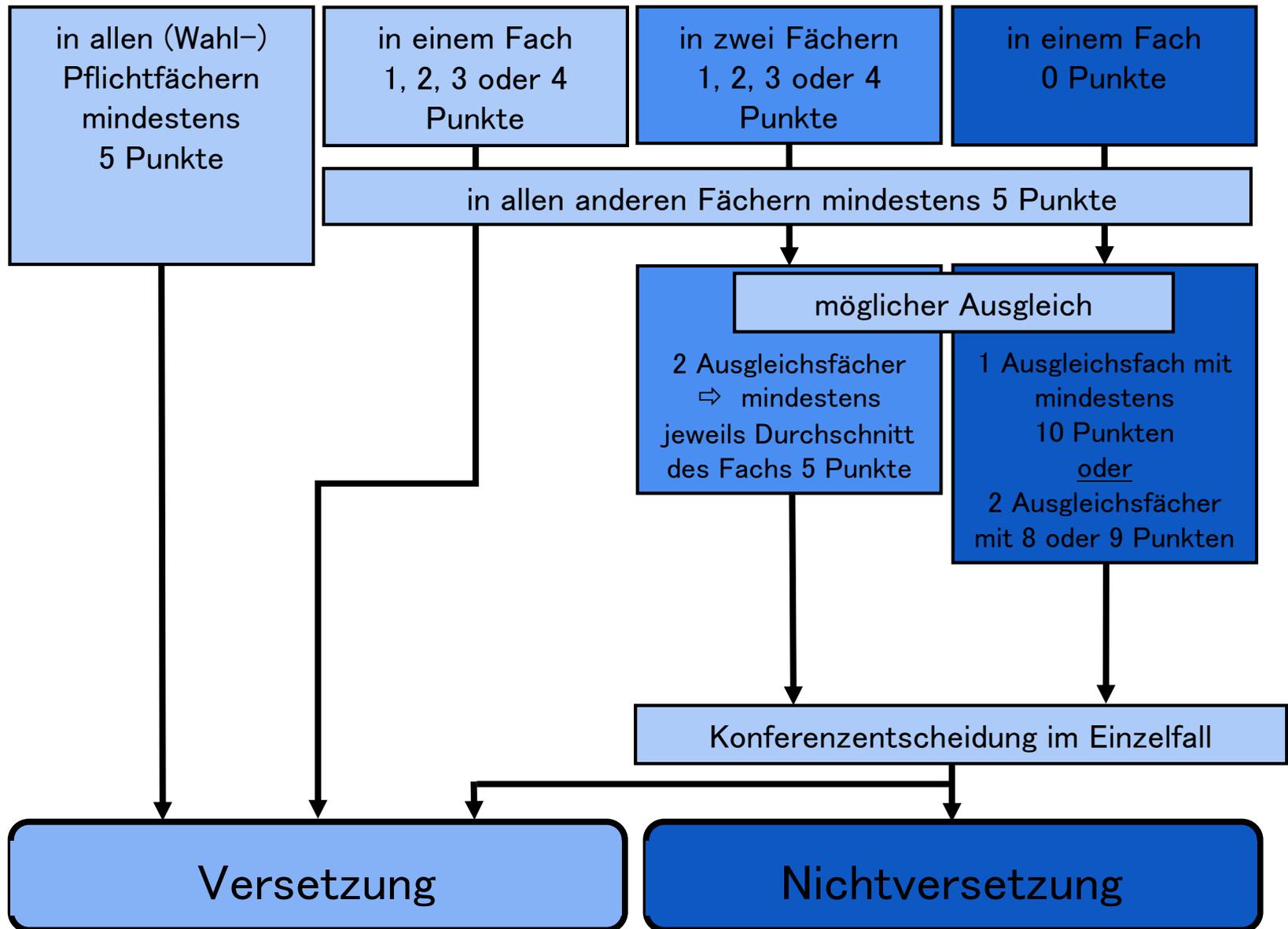
# Versetzung in die Qualifikationsphase

- In zwei Fächern 1-4 Punkte (ausreichend -, mangelhaft)
- In allen anderen Fächern mindestens 5 Punkte (ausreichend)
  
- Möglicher Ausgleich
- 2 Ausgleichsfächer mit mindestens befriedigend
- Mindestens jeweils Durchschnitt 5 Punkte
  
- Konferenzentscheidung im Einzelfall
- **Versetzung oder Nichtversetzung**

# Versetzung in die Qualifikationsphase

- In einem Fach 0 Punkte (ungenügend)
- In allen anderen Fächern mindestens 5 Punkte (ausreichend)
  
- Möglicher Ausgleich
- 1 Ausgleichsfach mit mindestens 10 Punkten (gut) **oder**
- 2 Ausgleichsfächer mit mindestens 8 oder 9 Punkten (befriedigend)
  
- Konferenzentscheidung im Einzelfall
- **Versetzung oder Nichtversetzung**

# Versetzung in die Qualifikationsphase



# DIE GYMNASIALE OBERSTUFE

QUALIFIKATIONSPHASE

am Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt

# Gymnasiale Oberstufe Abschlüsse

**Allgemeine  
Hochschulreife**

**Fachhoch-  
schulreife**

und

Nachweis  
bestimmter Leistungen  
in der  
Abiturprüfung

Nachweis  
bestimmter Leistungen  
in den  
vier Schulhalbjahren  
der Qualifikationsphase

**Schulischer Teil der  
Fachhochschulreife**

Abgeschlossene  
Berufsausbildung  
oder  
Einjährig: berufsbe-  
zogenes Praktikum  
oder  
Einjährig: soziales oder  
ökologisches Jahr,  
Wehr-/Zivildienst,  
Bundesfreiwilligendienst\*

Nachweis bestimmter Leistungen  
in zwei aufeinander folgenden  
Schulhalbjahren der Qualifikationsphase

\* Die Fachhochschulreife wird durch einen schulischen Teil verbunden mit einem berufsbezogenen Teil, z. B. einem einjährigen Praktikum oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung erworben

# Aufgabenfelder

**A**

sprachlich-  
literarisch-  
künstlerisch

Deutsch  
Englisch  
Französisch  
Latein  
Spanisch  
Kunst  
Musik  
Darstellendes  
Spiel

**B**

gesellschafts-  
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft  
Geschichte  
Geschichte bilingual  
Erdkunde  
Philosophie  
Religion  
Werte und Normen

**C**

Mathematisch-  
naturwissensch.-  
technisch

Mathematik  
Physik  
Chemie  
Biologie  
Informatik

Sport  
Seminarfach

# Qualifikationsphase und Abiturprüfung

## **Qualifikationsphase (12.1, 12.2, 13.1, 13.2)**

- ▣ Angebot von Profilen mit Kursen auf erhöhtem und grundlegendem Anforderungsniveau
- ▣ Kursdauer: 1 Halbjahr
- ▣ Ein Großteil der in diesen Kursen erzielten Leistungen wird in die Abiturnote eingebracht.

## **Abitur**

- ▣ Abiturprüfung in 5 Fächern (Zentralabitur)

**Erwerb der Hochschulreife durch Leistungen in der Qualifikationsphase und in der Abiturprüfung**

# Fächerarten und Profilbildung

## **Profil:**

Eine Kombination von Fächern im Angebot der Schule, welche von den Schülerinnen und Schülern zur eigenen Schwerpunktsetzung gewählt wird

## **Kernfächer**

Deutsch, Fremdsprache, Mathematik

(3 bzw. 5 Wo.-Std.)

## **2 Schwerpunktfächer**

Je nach gewähltem Schwerpunkt. Zwei Fächer, die maßgeblich ein bestimmtes Profil bilden, z. B. Biologie und Chemie für das naturwissenschaftliche Profil

(5 Wo.-Std.)

## **Ergänzungs- und Wahlfächer**

Weitere Pflicht- und Wahlfächer

(3 bzw. 5 Wo.-Std., Sport 2 Wo.-Std.)

## **Seminarfach**

Es wird eine Facharbeit geschrieben

(2 Wo.-Std.)

# Begriffe:

- **Erhöhtes Anforderungsniveau (eA)**

Unterricht in den beiden Schwerpunktfächern und einem weiteren Fach wird auf erhöhtem Anforderungsniveau erteilt, d. h. er dient im besonderen Maße der Studienvorbereitung und führt in wissenschaftliche Methoden, Theorien und Modelle ein.

- **Grundlegendes Anforderungsniveau (gA):**

In dem Unterricht auf grundlegendem Anforderungsniveau werden wesentliche Sachverhalte, Erkenntnisse und Methoden vermittelt.

# Vorgaben laut Verordnung über die gymnasiale Oberstufe

- Es ist ein Profil mit fünf Prüfungsfächern zu wählen.
- Das erste bis dritte Prüfungsfach wird auf erhöhtem Niveau erteilt, das vierte und fünfte auf grundlegendem Niveau. P 5 ist ein mündliches Prüfungsfach.
- Die Kernfächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik sowie eine Naturwissenschaft sind vier Halbjahre zu belegen und in die Abiturwertung einzubringen.

# Prüfungsfächer

## Jeder Schüler hat fünf Prüfungsfächer

(P1, P2 und P3: fünfstündig – P4 und P5 dreistündig)

- |   |  |          |   |
|---|--|----------|---|
| ☀ | 2 Fächer auf erhöhtem Niveau<br>(die beiden Schwerpunktfächer, doppelte Wertung) | (P1, P2) | schriftliche Abiturprüfung *)               |
| ☀ | 1 Fach auf erhöhtem Niveau<br>(einfache Wertung)                                 | (P3)     | schriftliche Abiturprüfung *)               |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau  | (P4)     | schriftliche Abiturprüfung *) <sup>1)</sup> |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau  | (P5)     | mündliche Abiturprüfung                     |

\*) Eine zusätzliche mündliche Prüfung ist möglich.

<sup>1)</sup> Auf Wunsch besondere Lernleistung möglich

# Wahl der Prüfungsfächer



Wahl der 5 Prüfungsfächer (P1, P2, P3, P4, P5) vor Eintritt in die Qualifikationsphase

Voraussetzung für eine Wahl:

- mindestens halbjährige Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase
- bei neu begonnener Fremdsprache durchgehende Teilnahme
- bei fremdsprachig erteiltem Sachfach muss gleichzeitig die Fremdsprache als weiteres Fach gewählt werden

Bedingungen für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:

-  Drei schriftliche Prüfungsfächer mit erhöhtem Anforderungsniveau
-  Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache <sup>1)</sup>, Mathematik
-  Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Prüfungsfach.

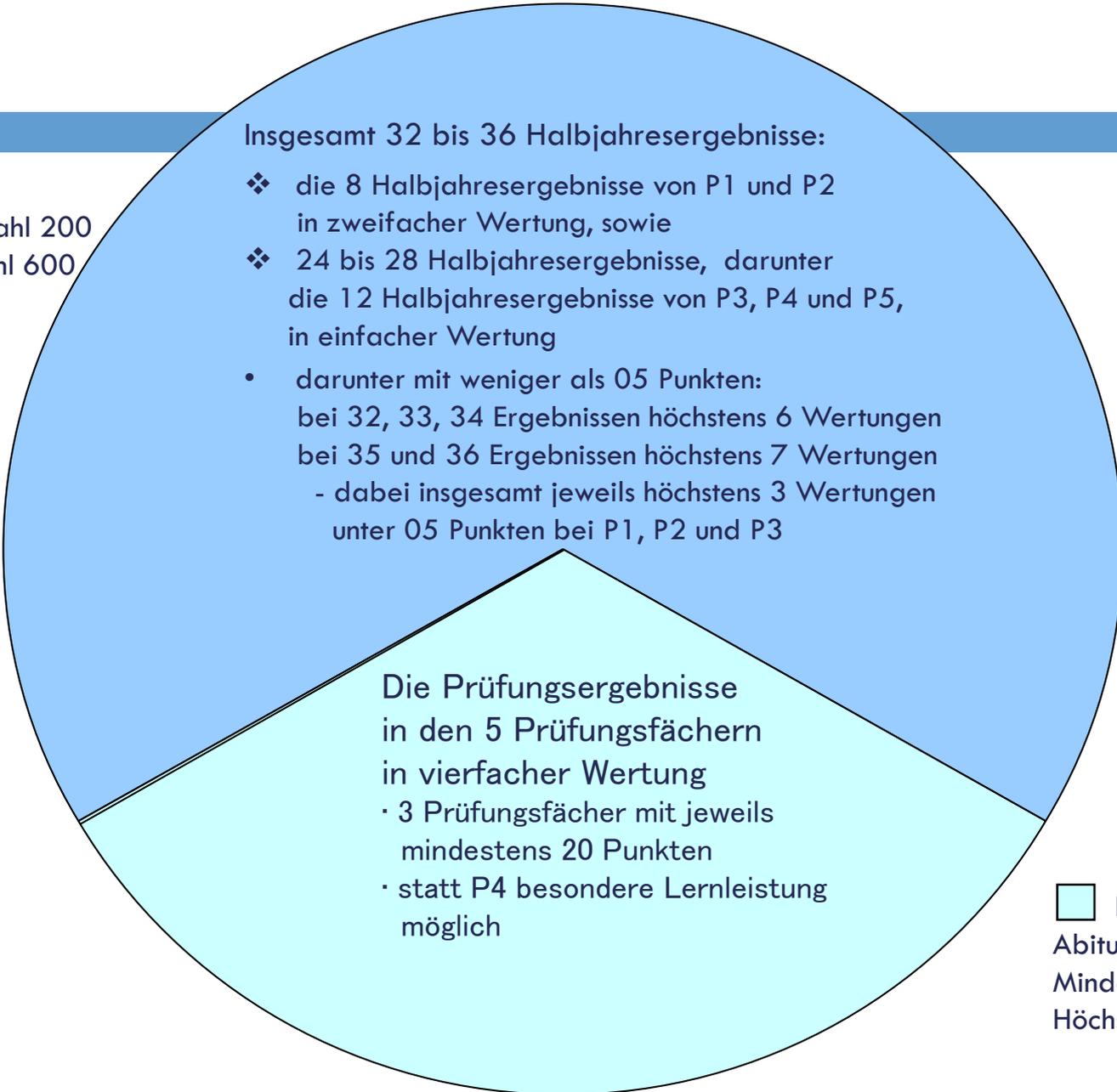
Wird Sport als Prüfungsfach gewählt, muss eine Unbedenklichkeitsbescheinigung vorliegen <sup>2)</sup>

# Belegungsverpflichtungen

- Alle 5 Prüfungsfächer durchgehend (4 HJ)
- Alle drei Kernfächer durchgehend (4 HJ)
- Naturwissenschaft durchgehend (4 HJ)
- Geschichte und Politik (je 2HJ)
- Religion oder Werte/Normen (2 HJ)
- Kunst oder Musik oder DS (2 HJ)
- Sport durchgehend (4 HJ)
- Seminarfach (3 HJ)
- **Achtung! 00 Punkte heißt: Belegverpfl. nicht erfüllt.**

# Gesamtqualifikation und Abiturprüfung

Block I <sup>1)</sup>  
Mindestpunktzahl 200  
Höchstpunktzahl 600



Block II -  
Abiturprüfung  
Mindestpunktzahl 100  
Höchstpunktzahl 300

# Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe

Regelfall: 3 Jahre

Mindestzeit: 2 Jahre

Höchstzeit: 4 Jahre

## Überschreitung der Regelzeit

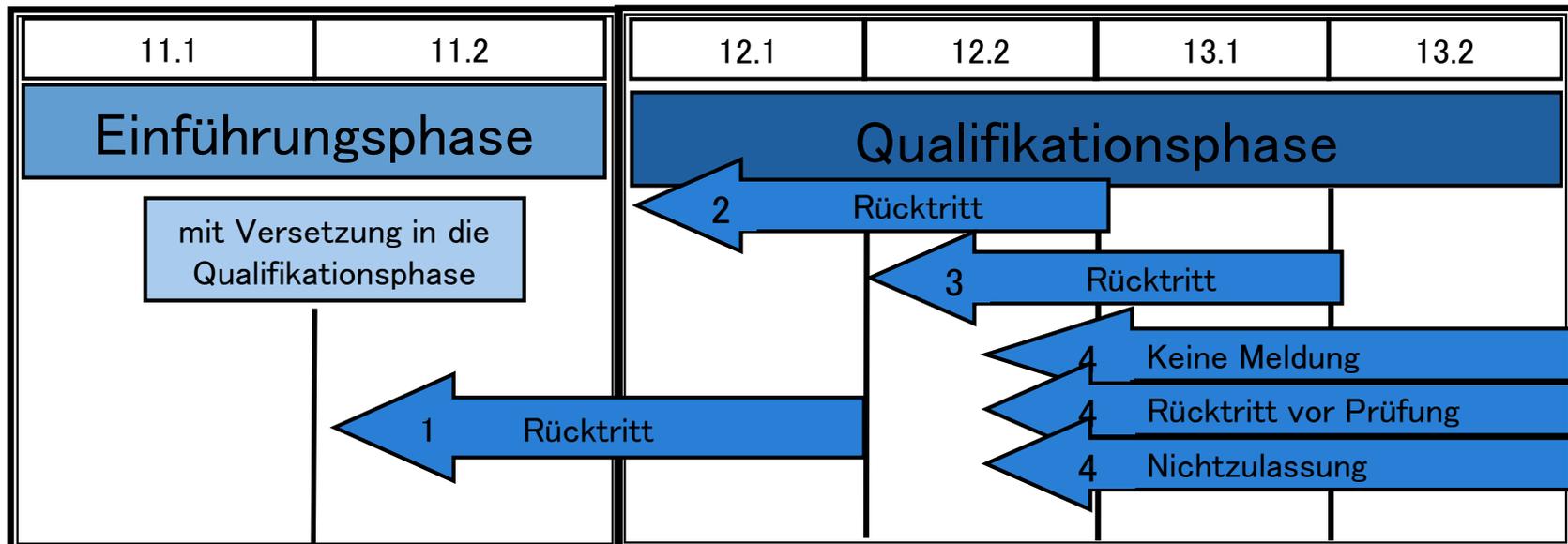
1. Rücktritt nach dem 1. Halbjahr der Qualifikationsphase oder
2. Rücktritt nach dem 2. Halbjahr der Qualifikationsphase oder
3. Rücktritt nach dem 3. Halbjahr der Qualifikationsphase oder
4. Rücktritt nach dem 4. Halbjahr der Qualifikationsphase

☞ Keine Meldung zur Abiturprüfung

☞ Rücktritt vor Beginn der Abiturprüfung

☞ Nichtzulassung zur Abiturprüfung

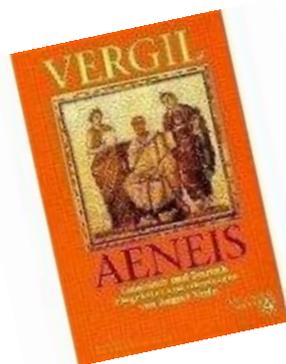
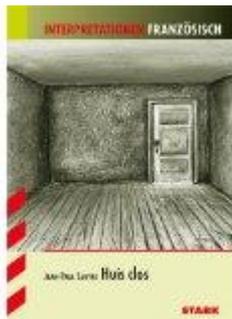
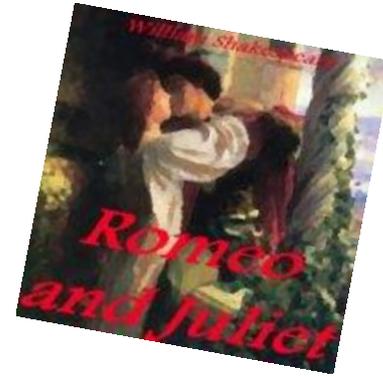
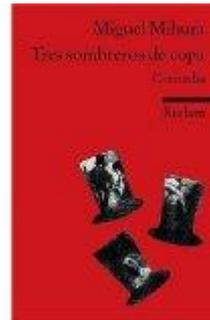
Zusätzlich möglich: Härtefall sowie Wiederholung nach Nichtbestehen des Abiturs



# PROFILE UND SCHWERPUNKTE

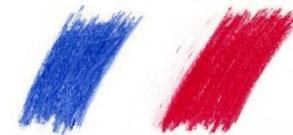
in der gymnasialen Oberstufe  
am Eichsfeld-Gymnasium

# Unterricht im sprachlichen Profil



# Das sprachliche Profil: Schwerpunktfächer

- Zwei Fremdsprachen oder
- eine Fremdsprache und Deutsch



# Arbeit im künstlerischen Profil



# Das musisch-künstlerische Profil

## Schwerpunktfächer

### Musisches Profil

- Musik und Deutsch  
oder
- Musik und Mathematik



### Künstlerisches Profil

- Kunst und Deutsch  
oder
- Kunst und Mathematik

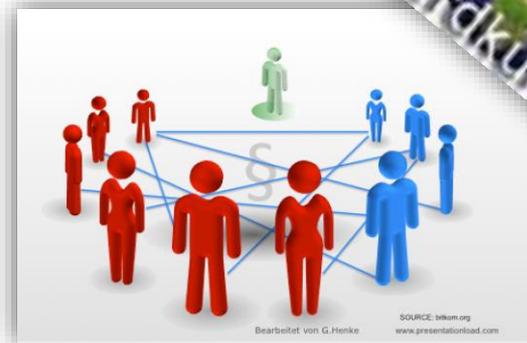


# Unterricht im gesellschaftlichen Profil



# Das gesellschaftswissenschaftliche Profil: Schwerpunktfächer

- **Geschichte und Politik-Wirtschaft**  
oder
- **Geschichte und Erdkunde**

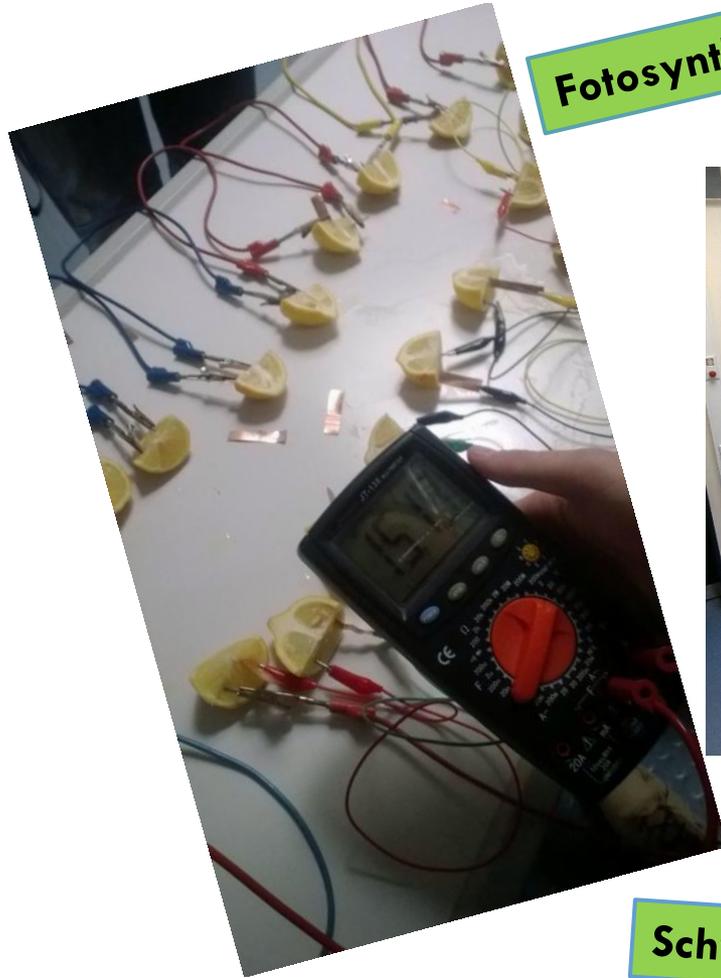


Bearbeitet von G.Henke  
SOURCE: btkm.org  
www.presentationload.com

# Unterricht im naturwissenschaftlichen Profil

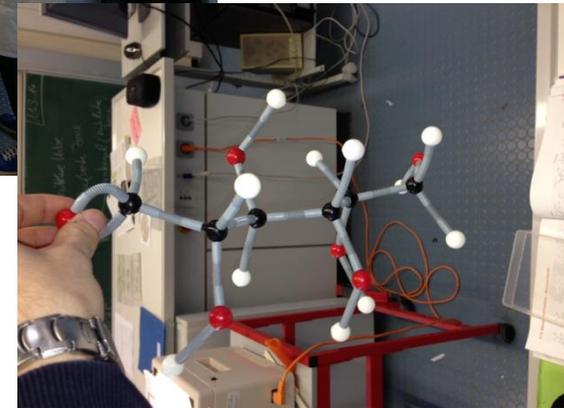
Fotosynthese und Evolution

Analytische Geometrie



Das Donator-Akzeptor-Prinzip

Schwingungen und Wellen

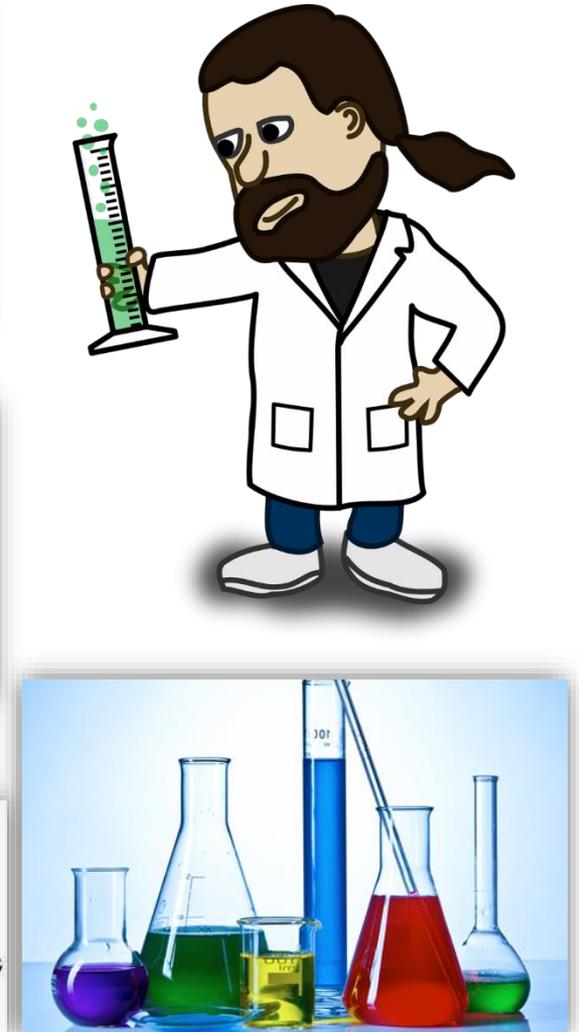
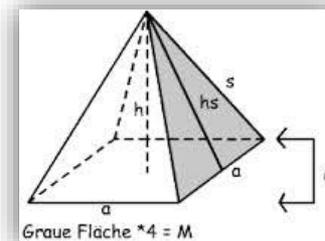
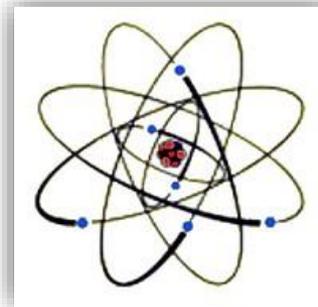




Gewässeruntersuchung im Biokurs

# Das naturwissenschaftliche Profil: Schwerpunktfächer

- Variante 1:  
**Biologie und Chemie**
- Variante 2:  
**Biologie und Mathematik**
- Variante 3:  
**Physik und Chemie**
- Variante 4:  
**Physik und Mathematik**

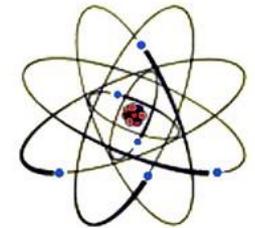


# Das sportliche Profil



# Das sportliche Profil: Schwerpunktfächer

- **Sport und Biologie**  
oder
- **Sport und Physik**



# Profile in der Oberstufe des EGD

Prüfungsfach	Sprachlich	Musisch-künstlerisch	Gesellschaftswissenschaftlich	Naturwissenschaftlich	Sportlich
<b>P1</b>	En/La Fr/Sn	Ku/Mu	Ge	Bi/Ph	Sp
<b>P2</b>	De/En La/Fr/Sn	De/Ma	De/Ma/En La/Fr/Sn	Ch/Ma	Bi/Ph
<b>P3</b>	De/En/Ma La/Fr/Sn PW/Ek Ch/Bi/Ph	De/En/Ma La/Fr/Sn PW/Ek/Ch	PW/Ek	De/En/Ma La/Fr/Sn Ch Ek*/PW*	De/En La/Fr/Sn Ma

\* Nur wenn Ma als P2 gewählt wird.

# Profiloberstufe für den künftigen Jahrgang 12

Prüfungsfach	Spr	M-K	Ges	NW	Sp
<b>P1</b> 5-std.	<b>En/La Fr/ Sn</b>	<b>Ku/Mu</b>	<b>Ge</b>	<b>Bi/Ph</b>	<b>Sp**</b>
<b>P2</b> 5-std.	<b>De/En La/Fr/Sn</b>	<b>De/Ma</b>	<b>De/Ma/En La/Fr/Sn</b>	<b>Ch/Ma</b>	<b>Bi/Ph</b>
<b>P3</b> 5-std.	<b>En/Ma PW/Ek Ch/Bi/Ph</b>	<b>De/En La/Fr/Sn PW/Ek/Ch</b>	<b>PW/Ek</b>	<b>De/En/Ma La/Fr/Sn PW*/Ek*</b>	<b>De/En/Ma La/Fr/Sn</b>
<b>P4/P5</b> 3-std.	<b>A: De/En/La/Fr/Sn/Mu/Ku    B: Ge/Ge bili (P5)/PW/Rel/Ek    C: Ma/Bi/Ch/Ph</b>				
<b>Weitere 3-std. Kurse zu bel.</b>	<b>A: De/En/La/Fr/Sn/Ku/Mu/Ds    B: Ge/Ge bili/PW/Rel/Pi/WN    C: If/Ma/Bi/Ch/Ph</b>				
<b>Seminarfach</b> 2-std.	<b>Kurse angebunden an Profile</b>				
<b>Sport</b> 2-std.	<b>Individualsportart - Mannschaftssportart</b>				

# Beispiele: Belegung P1 – P5

## Sprachliches Profil

- P1: Englisch
- P2: Deutsch
- P3: Französisch
- P4: Biologie
- P5: Geschichte bilingual

## Musisch-/künstlerisches Profil

- P1: Musik
- P2: Mathematik
- P3: Politik/Wirtschaft
- P4: Latein
- P5: Religion

# Beispiele: Belegung P1 – P5

## Naturwissenschaftliches Profil

- P1: Biologie
- P2: Chemie
- P3: Mathematik
- P4: Politik/Wirtschaft
- P5: Englisch

## Sportliches Profil

- P1: Sport
- P2: Physik
- P3: Englisch
- P4: Mathematik
- P5: Geschichte

# Planung der persönlichen Schullaufbahn

1. Erfüllen der Mindestbedingungen verstehen. Welche Vorschriften sind zu beachten?
2. Sich über das Unterrichtsangebot informieren. Welche Schwerpunkte und Fächer werden an der Schule angeboten?
3. Die Schwerpunktfächer festlegen. Werden die verbindlichen Bedingungen erfüllt?
4. 3., 4. und 5. Prüfungsfach wählen. Werden die verbindlichen Bedingungen erfüllt?
5. Fehlende Mindestbedingungen erfüllen. Werden höchstens 36 einzubringende Halbjahre belegt?
6. Voraussichtliche Wochenstunden summieren. Wie hoch ist die Stundenzahl ?
7. Zusätzliche Fächer oder Halbjahre wählen. Welche Fächer werden in der Schule noch angeboten?
8. Eigenen Studienplan erstellen. !

# Weitere Informationen und Quellen

- <http://www.schure.de> (Verordnung gym. Oberstufe)
- <http://www.nibis.de> (Abiturschwerpunkte)
- <http://www.eichsfeld-gymnasium.de> (Fachportale, weitere Informationen)
- Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (VO-GO), Verordnung über die Abschlüsse (AVO-GOBAK) und Ergänzende Bestimmungen zur Verordnung über die gymnasiale Oberstufe (EB-VO-GO), zuletzt geändert 04.09.2018

DIE PROFILOBERSTUFE  
AM EICHSFELD-GYMNASIUM DUDERSTADT

HERZLICHEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT!



Weitere Informationen über die Oberstufenkoordination  
des EGD.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

